

Zeitschrift: Beiträge zur Geschichte Nidwaldens
Band: 35 (1975)

Artikel: Der Kampf um Bannalp
Bibliographie: Quellenverzeichnis
Autor: Ettlín, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-698320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

QUELLENVERZEICHNIS

1. Ungedruckte Quellen

1. Archive

A) Bundesarchiv

- a) Akten des Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartementes (VED), früher Eidg. Post- und Eisenbahndepartement (EPED):

Eidg. Amt für Energiewirtschaft, früher Eidg. Amt für Elektrizität (EAE)

Akten der Signatur E 8190 A 3, Bände 9, 10 und 17

Eidg. Amt für Wasserwirtschaft (EAW)

Akten der Signaturen VED, EAW, 1909—1937, Bände 3/11, 3/12 und VED, EAW, 1938—1955, Bände 3/130 und 3/131.

Handakten BR Pilet-Golaz, Bände 16 und 19.

- b) Akten des Departementes des Innern (EDI):

Amt für Straßen- und Flußbau (ASF), früher Eidg. Oberbauinspektorat (OBI)

Akten der Signaturen EDI, ASF, Adm. Akten 1925—1940, Bände 7, 8 und E 8190 A, Bände 7, 8 und 24.

- c) Akten des Eidg. Justiz- und Polizeidepartementes (EJPD):

Akten der Signaturen E 4100 37, Band 63 und E 4001 (c) 1, Band 241, Nr. 532/9.

B) Staatsarchiv Nidwalden

- a) Protokolle des Regierungsrates (Prot. RR) 1889—1940, Korrespondenz-Protokolle (Korr. Prot.) 1930—1940.

- b) Protokolle des Landrates (Prot. LR) 1919—1945.

C) Archiv EWN

Die Akten über den Bau des Bannalpwerks sind in 20 Kisten zu je 10—30 Mappen untergebracht. Die Kisten sind nummeriert von 1—12 und 51—71. Da die Mappen weder streng thematisch, noch chronologisch geordnet sind, wird zitiert nach Kisten- und Mappennummer (Beispiel: EWN 55/16 = Kiste 55/Mappe 16). Das Archiv enthält u. a.:

Die Protokolle der regierungsrätlichen Elektrizitätskommission (Prot. EK) 1924—1934 (EWN 58/6).

Die Protokolle der Baukommission für das Bannalpwerk (Prot. BK) 1934—1940 (unnummeriert).

Eine Sammlung der mit Bannalp zusammenhängenden Bundesrats- und Bundesgerichtsentscheide (EWN 50/1—57 und 51/58—94).

Eine vollständige Sammlung der Jahresberichte des EWN.

Die Protokolle des Verwaltungsrates (Prot. VR EWN) 1941 bis Gegenwart.

D) Archiv EWLE

Protokolle des Verwaltungsrates (Prot. VR EWLE) 1930—1938

E) Archiv Steinindustrie Rotzloch

Die recht umfangreiche Sammlung enthält Akten aus den Jahren 1934 bis 1946.

F) Archiv CKW

Die Sammlung beschränkt sich auf eine Mappe mit Druckschriften und Korrespondenzen im Zusammenhang mit Bannalp.

II. Nachlässe

Ernst Achermann: Statuten der Seklisbach-Gesellschaft.

Werner Christen: Der Nachlaß ging zum größten Teil an das Archiv EWN über. Der Rest befindet sich im Besitz von Leonhard Z'Rotz, Ennetmoos.

Wilhelm Flury: Der Nachlaß wurde nach erfolglosem Erbenanruf im Jahre 1969 vernichtet (Mündliche Auskunft des Teilungsamtes der Stadt Luzern am 11. 12. 1972).

Fritz Frey-Fürst: Einsicht in die Akten wurde nicht gestattet (Peter Frey an Verf. 3. 4. 1973).

Remigi Joller: Der Nachlaß befindet sich im Besitze von Dr. Remigi Joller, Stansstad.

Konstantin Vokinger: Der Nachlaß wird von Othmar Vokinger, Stans, verwaltet und enthält u. a. eine vollständige Sammlung des Bannalperboten, im weitem die Schrift «*Das Bannalpwerk*» (98 Seiten maschinengeschrieben), Erinnerungen 1929—1950 (zit. Vokinger, Erinnerungen).

2. Gedruckte Quellen

A) Sammlung amtlicher Druckschriften in Sachen Bannalp 1930—1940

(zit. SAD), enthaltend u. a.

Mitteilungen des Regierungsrates in Sachen Elektrizitätsversorgung von Nidwalden (zit. MRE) Nr. 1—13, erschienen als Beilagen zum Amtsblatt.

Ergänzungen zum Gesetzbuch von Nidwalden:

Nr. 153 Gesetz betr. Eigenversorgung von Nidwalden mit elektrischer Energie vom 29. 4. 1934,

Nr. 154 Vollziehungs-Verordnung zum Gesetz betr. Eigenversorgung vom 14. 7. 1934,

Nr. 155 Beschluß betr. die Einführung des faktischen Monopols für die kantonale Elektrizitätsversorgung in Nidwalden,

Nr. 164 Ergänzung zum Gesetz betr. Eigenversorgung vom 28. 4. 1935 (Lands-gemeindebeschuß betr. das faktische Monopol),

Nr. 193 Verordnung betr. die Verwaltung des kantonalen Elektrizitätswerkes Nidwalden vom 1. 7. 1939.

Die Gutachten Dr. Büchis
vom 21. 10. 1933 (über das Projekt Flury),
vom 17. 3. 1934 (über den neuen Energieversorgungsvertrag mit dem EWLE),
vom 20. 3. (Vergleichender Schlußbericht).

Das Gutachten Prof. Wyßlings
vom 13. 3. 1934 (über das Projekt Flury).

Das Gutachten Prof. Stuckys
vom 5. 9. 1934 (über die Ausbaufähigkeit des Bannalpbaches und des Seklisbaches).

Die Rechtsgutachten Prof. Rucks
vom 6. 7. 1934 (in Sachen Bannalpwerk),
vom 8. 8. 1934 (betr. die Gültigkeit der Trübseekonzession),
vom 31. 8. 1934 (betr. das faktische Monopol),
vom 12. 8. 1938 (betr. die Benutzung öffentlicher Kantonsstraßen).

Im weitem werden zitiert:

Das Gutachten Prof. Blumensteins
vom 20. 6. 1935 (betr. das faktische Monopol).

Ruck Erwin: Das faktische Monopol im schweizerischen Elektrizitätswerk, in:
Festgabe zum 70. Geburtstag von Fritz Goetzinger (Basler Studien zur
Rechtswissenschaft, Heft 10), Basel 1935 (zit. Fs. Goetzinger).

B) Amts-Blatt des Kantons Unterwalden nid dem Wald

(zit. ABl.), Stans 1928—1937.

C) Broschüren:

Vokinger, Scheuber, Odermatt, Joller, Christen: Der Freiheit eine Gasse! Stans,
17. 4. 1933 (Nachlaß Vokinger und SAD 7).

Aktionskomitee: Wer ist Wilhelm Flury-Wyß? Stans, April 1934 (Sammlung
ZB Luzern).

dass.: Das Bannalpwerk. Schriften vom 26. 4. 1934 (Archiv CKW), April und
Mai 1935 (Nachlaß Vokinger).

Flury, Wyrsh: Was ist mit Bannalp? Buochs, Luzern, 15./18. 5. 1935 (Nach-
laß Vokinger).

Flury Wilhelm: Gefährdetes Bannalpwerk! Luzern, 20. 11. 1935 (Nachlaß
Vokinger).

ders.: Der Staudamm auf Bannalp, Luzern 15. 4. 1936 (Nachlaß Vokinger).

D) Sammlung «Bannalp» der Zentralbibliothek Luzern

Sie enthält die Mitteilungen des Regierungsrates, einige Gutachten und wei-
tere Druckschriften im Zusammenhang mit Bannalp.

E) Zeitungen

Der Bannalperbote 1933—1937 (Vollständige Sammlung im Nachlaß Vokinger)

Freie Innerschweiz 1934—1937 (bis 28. 4. 1934 Arbeiterblatt)

Luzerner Neueste Nachrichten (LNN) 1933—1938

Luzerner Tagblatt (LTB) 1933—1938

Neue Zürcher Zeitung (NZZ) 1933—1938
Nidwaldner Volksblatt (NVB) 1904—1965
Der Unterwaldner (UW) 1929—1951
Vaterland (VL) 1933—1938

Dazu einzelne Nummern des Aargauer Volksblatts, der Basler Nachrichten, des Bund, der Gotthard Post, der National-Zeitung, der Neuen Einsiedler Zeitung und der Neuen Zürcher Nachrichten (NZN).

Vereinzelte werden auch Artikel aus Fachzeitschriften zitiert.

3. *Sekundärliteratur*

Bauer Felix: Die Wirtschaft und der Finanzhaushalt des Kantons Nidwalden, Diss., Bern 1972.

Engelberger Albin: Die Zulässigkeit des Verteilungsmonopols in der Elektrizitätswirtschaft nach Bundes- und kantonalem Recht, Diss., Stans 1938.

Odermatt Adolf: Die Wirtschaft des Kantons Nidwaldens und Engelbergs, Diss., Lungern 1950 (zit. Odermatt, Diss.)

Odermatt Franz: Der Kanton Unterwalden und dem Wald im 19. Jahrhundert in seiner Geschichte, Kultur und Volkswirtschaft, Stans 1937 (zit. Odermatt, 19. Jahrhundert)

Waser Hugo: Das Recht der öffentlichen Sachen im Kanton Nidwalden, Diss., Stans 1967.